

Bienen@Imkerei

Informationsbrief des DLR Westerwald-Osteifel
Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen



Sommer geht langsam zu Ende

(as) Mit Wochenwechsel scheint sich der „Spätsommer“ zu verabschieden. Die warmen Sonnentage der vergangenen Wochen haben immer noch zu regem Polleneintrag geführt. Wo Pollensammlerinnen an den Flugbrettern beobachtet wurden sind die Völker weiselrichtig. Im Allgemeinen reicht eine Brutkontrolle aus.

Die Suche nach der Königin kann unterbleiben. Insgesamt gehen die Völker nach und nach aus der Brut. Mehr verdeckelte Brutzellen als offenen Sta-

dien signalisieren, dass die Masse der Winterbienen erzeugt ist. Diese gilt es nun zu schonen. Auffütterungen sollten nun zügig zu Ende gebracht werden.

Insbesondere bei einräumigen Jungvölkern, die offenen Raum zur Anlage der Brutflächen benötigten, kann nun stärker zugefüttert werden. Wo noch Reste von Futterteig in den Völkern sind sollten diese alsbald entfernt werden und Ergänzungsfütterungen in flüssiger Form erfolgen.

Bienengesundheit: höchste Aufmerksamkeit

(as) Bei Brutnestkontrollen stets auf Abweichungen achten (löchrige Zelldeckel, stehengebliebene Zellverdeckelungen über ungeschlüpfter Brut, Mumien, Krüppelbienen). Futterkranzproben aus den Brutnestbereichen sollten ab Ende September/Anfang Oktober gezogen und zur Untersuchung eingesandt werden. Sie dienen dazu, Gefahren der Amerikanischen Faulbrut

frühzeitig auszumachen und dem Krankheitsausbruch vorzubeugen. Ab Proben können nur nach Absprache mit dem jeweils zuständigen Veterinär- amt zur Ausstellung von Gesundheitszeugnissen herangezogen werden. Wer Proben einsenden will wende sich an unser Labor (Frau Otto, Tel.: 02651-960524).

Weiterhin: Varroa bekämpfen

(as) Varroosekontrolle und aktive Bekämpfung ist weiterhin aktuell. Der Milbentotenfall sollte fortwährend über gittergeschützte Bodeneinlagen kontrolliert werden. Viele Milben bedeuten nicht immer einen guten Behandlungserfolg (Infobrief 22/2004).

Zur Bekämpfung werden Behandlungen mit Ameisensäure (Langzeitverdunster, Schwammtücher, u.a.m.) empfohlen. Wo über mehrere Jahre Bayvarol nicht zum Einsatz kam, können auch die Pyrethroidstreifen in die Völker verbracht werden (Gebrauchsanweisung beach-

ten!). Daneben kann Apiguard (Thymolpräparat, verschreibungspflichtig) zum Einsatz kommen. In jedem Falle ist das Verhalten der Völker während der Behandlung zu beobachten; bei Auffälligkeiten Behandlung unterbrechen.

Die Befallsituation zeigt sich in diesem Jahr unterschiedlich. Anwendungen von Mitteln ohne Wirkung in die verdeckelte Bienenbrut wie Perizin, Oxalsäure, Milchsäure, sollten jetzt keinesfalls eingesetzt, aber für die Spätherbst-/Winterbehandlung bereitgehalten werden.

16. Mayener Vortragsreihe am 16. Oktober

Am 16. Oktober findet in Kottenheim bei Mayen die 16. Mayener Vortragsreihe Kontakte Wissenschaft und Praxis statt. Die Kartennachfrage übersteigt zur Zeit deutlich die Erwartungen. Es sprechen Prof. Dr. Dieter Wittmann: Bienen im Dienste der Umwelt - Imker im Dienste der Bestäubung; Dr. Peter Rosenkranz: Die Last mit dem Kreuz: Rückenschonendes und ergo-

nomisches Imkern; Dr. Otto Boecking: Vorsorge statt Nachsorge: Frühzeitiger Behandlungsbeginn minimiert Völkerverluste; Dr. Christoph Otten: Wundermittel Thymol - Vergleichende Prüfung verschiedener Thymolpräparate; Dr. Alfred Schulz: Gentechnik, Beutenkäfer, Saatgutbeizung: Neue Gefahren für die Imkerei? Weitere Infos und Kartenbestellung s. Infobrief 20/2004.

Der Informationsbrief Bienen@Imkerei wird vom DLR Westerwald-Osteifel Fachzentrum Bienen und Imkerei Im Bannen 38-54, 56727 Mayen herausgegeben
Der nächste Infobrief erscheint in drei Wochen am Freitag, dem 1. Oktober 2004

Waagstockveränderungen g/Woche in der Woche bis ...

Ort	02.09.	09.09.
Viersen	-1.200	200
Essen/Gruga	2.500	1.500
Mülheim/Ruhr		-1.200
Duisburg-Grunew;		-400
Duisburg-Grunew;		-400
Rheinberg	-1.300	200
Irsch/Saar	-1.200	-500
Geisig	-500	-1.000
Mayen		-850
Mendig		-800
Nistertal	-1.900	-600
Lebach	-1.900	-600
Wadern-Nunkirch	-800	-700
Nanzdietschweiler		-1.200
Mittelwert	-800	-450

16. Mayener Vortragsreihe 16. Oktober 2004

Erstmals mit Verlosung:

Ableger
Königinnen
Imkereigeräte
Honiganalysen

Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Karten.